

Von Wittenberg über Rom nach Sibiu/ Rumänien

Vom 4. - 10. Mai 2009 fand die Ausstellung ‚Menschen in Europa auf dem Weg‘ in der Europapassage am Ballindamm 40 statt.

Aus allen Ländern und Regionen sind Menschen in Europa jeden Tag auf dem Weg zu einem Ziel: Sie gehen zum Wochenmarkt, sie bringen Kinder in den Hort, sie bummeln mit Freunden durch Parks, sie sind auf dem Weg zum Gottesdienst, sie gehen zur Arbeit oder zu einer Sportveranstaltung. Jede und jeder von ihnen ist mit dem ganz eigenen Lebensumfeld, der eigenen kulturellen und religiösen Geschichte ein Teil Europas. Diese Verschiedenheiten zu verstehen ist Voraussetzung für ein friedliches Miteinander. Unter dem Titel ‚Menschen in Europa auf dem Weg ...‘ symbolisiert die Fotografin Iris Klöpfer die Vielfalt der Kulturen, die in Europa leben, stellvertretend dafür in den Orten auf dem Weg zur Dritten Europäischen Ökumenischen Versammlung in Sibiu/ Hermannstadt 2007: Rom, Lutherstadt Wittenberg und Sibiu. Die Fotografien implizieren zugleich, dass Europa sich bewegt, dass Bewegung in Europa ist und dass die Menschen Europas damit Wege zu Solidarität, Toleranz und Gerechtigkeit in einer globalisierenden Welt beschreiten wollen.

Die Fotoausstellung entstand durch die Initiative des Vereins "Global Partnership" und unterstützt von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und wurde erstmals beim Deutschen Evangelischen Kirchentag 2007 in Köln gezeigt. Danach waren die Bilder unter anderem in Sibiu/ Hermannstadt sowie in Luxemburg und mehreren deutschen Großstädten zu sehen.

Zur Ausstellung ist ein Buch erschienen, das neben den Bildern Beiträge von Bundespräsident Horst Köhler und Bischof Wolfgang Huber sowie zahlreichen weiteren Autoren und Autorinnen enthält.

Erhältlich bei:

Brücke – Ökumenisches Forum HafenCity

Laurentiuskonvent

Pastorin Antje Heider-Rottwilm